



I - Sport, Kultur, Touristik

### **Sachstand Stadtjubiläum und Westfälischer Hansetag im Jahr 2017**

<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>	<b>Beschlussqualität</b>
Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur	Ö	13.04.2016	Kenntnisnahme

Die Hansestadt Wipperfürth begeht im Jahr 2017 die Feier des 800-jährigen Stadtjubiläums.

Hierzu hatte der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 18.06.2013 eine Lenkungsgruppe unter Beteiligung von Vertretern der Fraktionen und der Stadtverwaltung gegründet. Beratend nehmen auch Vertreter des Heimat- und Geschichtsvereins (HGV) ständig an den Sitzungen der Lenkungsgruppe teil. Darüber hinaus wurden 5 interne Arbeitsgruppen zu den Themen Historisches, Pressearbeit/Festwoche, Finanzierung, Hansetag/unterjährige Veranstaltungen und Organisation/Verkehr/Sicherheit gebildet. Zur Organisation der Lenkungsgruppe und der Arbeitsgruppen hatte der Koordinator Dirk Osberghaus bereits in der Sitzung des Rates am 29.09.2015 mündlich vorgetragen.

Die Lenkungsgruppe hat konzeptionelle Überlegungen für den Ablauf des Jubiläumsjahres aufgestellt. Diese wurden auf einer Veranstaltung am 12.11.2015 in der Alten Drahtzieherei der Öffentlichkeit vorgestellt und zu Vorschlägen für unterjährige Veranstaltungen aufgerufen. Zu dieser Veranstaltung waren auch alle Rats- und Ausschussmitglieder eingeladen. Zudem sind die konzeptionellen Überlegungen seit November 2015 über die Homepage abrufbar, werden hier aber dennoch als Anlage 1 beigelegt.

#### Zum Ablauf des Festjahres:

Beginnen wird das Festjahr im Januar mit einer festaktähnlichen Eröffnungsveranstaltung in der Alten Drahtzieherei. Zurzeit laufen die Abstimmungen mit der Staatskanzlei, um Ministerpräsidentin Hannelore Kraft als Schirmherrin und Ehrengast zu gewinnen

Es folgen – über das Jahr verteilt – zahlreiche Veranstaltungen, die durch die verschiedensten gesellschaftlichen Kräfte ausgerichtet werden. Bisher sind über 30 Vorschläge zu den unterjährigen Veranstaltungen eingereicht worden. Eine erste Durchsicht durch die Lenkungsgruppe ist erfolgt. Es sind aber noch vereinzelt Gespräche zu den eingereichten Vorschlägen zu führen, bevor eine abschließende Entscheidung getroffen werden kann. Insbesondere der Bezug zum Stadtjubiläum und zu Wipperfürth ist im Einzelnen noch besonders zu klären/herauszuarbeiten. Das Programm soll dann am 07.07.2016 vorgestellt werden.

Diese unterjährigen Veranstaltungen sollen durch zwei Ausstellungen des HGV, durch eine Veranstaltungsserie des HGV, bei der besondere Orte vorgestellt werden und durch eine quartalsweise Veranstaltungsreihe in Zusammenarbeit mit den Dörfern und Kirchen ergänzt werden, in der insbesondere das „Erlebnis Kirche“, d.h. die zahlreichen Kirchengebäude in der Stadt und auf den Dörfern im Mittelpunkt stehen. Hierzu sind aber noch weitere Gespräche zu führen.

Höhepunkt des Festjahres ist sicherlich die „Festwoche“, die mit der Ausrichtung des 34. Westfälischen Hansetages (Fr., 30.06. – So., 02.07.2017) beginnt. Anschließend wird sich eine Woche mit Veranstaltungen für verschiedene gesellschaftliche Zielgruppen: Senioren, Jugend, Kirchdörfer, Sport und Wirtschaft (Mo., 03.07. – Fr., 07.07.2017). Zum Abschluss gibt es das große Bürgerfest „Wipp-Festival“ am Wochenende 08./09.07.2017.

Zum Ende des Festjahres ist vorgesehen, eine große „Dankes-Party“ für die Helfer, Sponsoren und Veranstalter durchzuführen, voraussichtlich am 18.11.2017 in der Alten Drahtzieherei.

Neben den zahlreichen Veranstaltungen und Ausstellungen ist vorgesehen, eine Festschrift und einen Bildband herauszugeben, Münzen zu prägen sowie thematisch neue Stadtführungen zu entwickeln und anzubieten. Zudem soll es auch „Andenken“ an das Stadtjubiläum geben (z.B. Pins o.ä.).

Weitere Erläuterungen zum Stadtjubiläum erfolgen auf Nachfrage mündlich in der Sitzung.

### Finanzierung

Siehe hierzu als Anlage 2 vorgelegte Übersicht, die in der Sitzung weitergehend mündlich erläutert wird. Diese Übersicht gibt den Planungsstand vom 31.03.2016 wieder. Zu diesem Zeitpunkt standen noch Gespräche mit möglichen Sponsoren aus, so dass noch mit einem höheren Sponsoring-Betrag, insbesondere auch im Bereich der Sachspenden, zu rechnen ist. Die geschätzten Kosten wurden, sofern noch keine Angebote als Kalkulationsgrundlage vorlagen, recht großzügig angesetzt, so dass mit eher geringeren tatsächlichen Kosten zu rechnen ist.

### Westfälischer Hansetag

Gem. Aussage des Ältestenrates vom 15.03.2016, scheint diesen insbesondere der Westfälische Hansetag zu interessieren, weshalb an dieser Stelle ausführlicher auf die Planungen eingegangen wird.

Die Richtlinien des Westfälischen Hansebundes für die Durchführung eines Westfälischen Hansetages werden als Anlage 3 beigefügt. Hieraus ergibt sich quasi eine Zweiteilung: den „internen“ Teil des Westfälischen Hansebundes als Organisation mit den Arbeitsgruppensitzungen, dem Hansemahl, der Delegiertenversammlung und der Hanseparty und dem „öffentlichen“ Teil mit Hansemarkt und Kulturprogramm.

Der derzeitige Stand der Planung für den „internen“ Teil ist aus Anlage 4 zu entnehmen.

Für den „öffentlichen“ Teil ist geplant, den Hansemarkt in der Innenstadt, d.h. rund um

den Marktplatz und in der Hochstraße bis zum Kölner-Tor-Platz, durchzuführen. Ergänzt wird die Präsentation der Hansestädte durch ein „Fest der Begegnung“, bei dem die in Wipperfürth lebenden Nationalitäten und Volksgruppen die Möglichkeit der Darstellung erhalten sollen. Zudem soll auch den Mitgliedern des ESW die Gelegenheit zur Verkaufsausstellung (Auto-/Fahrradschau) gegeben werden. Mit dem ESW wurden hierzu bereits Gespräche geführt. Am Sonntag, 02.07.2017, wird es einen verkaufsoffenen Sonntag geben.

Zusätzlich zum Hansemarkt in der Innenstadt soll es um die Klosterkirche herum einen Mittelalter-Bereich geben, der aber nicht professionell betrieben wird, sondern aus ehrenamtlich tätigen Gruppen aus befreundeten Hansestädten bestehen soll. Auf dem Hausmannsplatz soll es ein „Kinderparadies“ geben.

Das Bühnenprogramm auf der Bühne auf dem Marktplatz wird tagsüber durch verschiedene Kulturgruppen aus den Hansestädten und aus Wipperfürth gestaltet. Am Freitag- und Samstagabend werden Bands aus der Region (i.d.R. mit Wipperfürther Musikern) bis maximal 22.00 Uhr für Unterhaltung sorgen. Am Sonntagmorgen ist ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz geplant.

Zum Hansemarkt rechnet die Verwaltung mit etwa 40.000 – 50.000 Besuchern an den beiden Tagen. Dies kann in der Spitze bis zu 30.000 Menschen bedeuten, die gleichzeitig auf dem Veranstaltungsgelände sind. Daher ist die Erarbeitung eines Sicherheits- und Verkehrskonzeptes für den Hansetag (aber auch für das Wipp-Festival) für die Verwaltung derzeit prioritär.

Weitere Details werden auf spezielle Nachfrage mündlich in der Sitzung erläutert.

### Ständiger Berichtspunkt

Der Sachstand zum Stadtjubiläum und 34. Westfälischen Hansetag bleibt bis zur Abwicklung im Jahr 2018 ständiger Berichtspunkt in den Sitzungen des Ausschusses für Sport Freizeit und Kultur.

### 33. Westfälischer Hansetag 2016 in Wesel

#### **Einladung zum Besuch beim 33. Westfälischen Hansetag in Wesel am 29. und/oder 30. Oktober 2016**

Vom 28. – 30.10.2016 findet in Wesel der 33. Westfälische Hansetag statt. Als nächstjährige Gastgeberin wird die Hansestadt Wipperfürth nicht nur – wie üblich – auf dem Hansemarkt und bei der Delegiertenversammlung dabei sein, sondern sich diesmal auch mit einem kulturellen Programm beteiligen. Zudem wird Bürgermeister von Rekowski am Sonntagabend offiziell die Fahne des Westfälischen Hansebundes übernehmen.

Hierzu wird am Samstag, dem 29.10.2016, und Sonntag, dem 30.10.2016, jeweils um 09.30 Uhr ab Surgères-Platz ein Bus nach Wesel fahren. Die Rückfahrt von Wesel wird jeweils gegen 18.30 Uhr sein, so dass mit einer Rückkehr nach Wipperfürth gegen 20.30 Uhr zu rechnen ist.

Im Rahmen der freien Kapazitäten sind alle Ratsmitglieder und sachkundigen Bürger gegen eine Kostenbeteiligung von 15,- € eingeladen, den 33. Westfälischen Hansetag in Wesel und insbesondere auch die Stände der Hansestadt Wipperfürth zu besuchen und dabei die besondere Atmosphäre eines Hansetages zu erleben.

Interessenten melden sich bitte bis zum 08.07.2016 beim Hansebeauftragten Dirk Osberghaus.

**Anlagen:**

1. Konzeptionelle Überlegungen zum 800-jährigen Stadtjubiläum der Hansestadt Wipperfürth
2. Gegenüberstellung der Kosten und Einnahmen Stadtjubiläum 2017
3. Richtlinien für den Westfälischen Hansetag
4. Planung des Delegiertenprogramms 34. Westf. Hansetag